

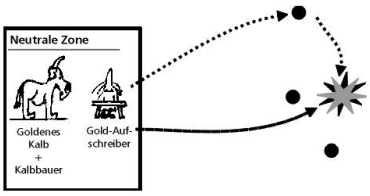
ERSTELLT VON
Markus.Sigrist

ON
12.03.2022

★ ★ ★ ★ ★
Keine Stimmen

Das goldene Kalb

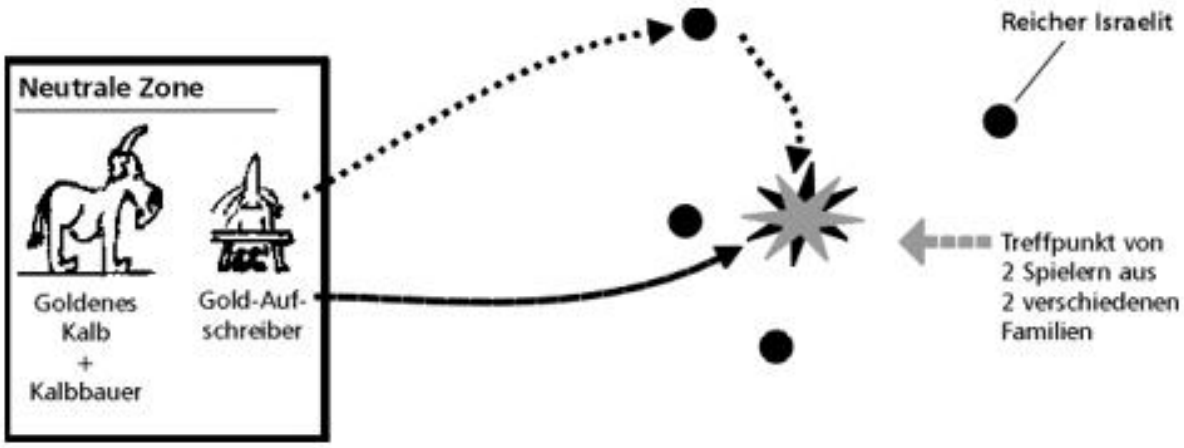
Spiel über das Volk Israel in der Wüste Sinai und das goldene Kalb.



Die Geschichte

Zwei Monate nachdem die Israeliten Ägypten verlassen hatten, kamen sie in die Sinaiwüste und schlugen ihr Lager in der Nähe des Berges Sinai auf. Gott rief Mose auf den Berg und redete dort zu ihm. Gott gab Mose die zehn Gebote und weitere Gesetze für das Volk.

Die Israeliten unten im Lager hatten lange auf Moses Rückkehr gewartet. Als er immer noch nicht kam, liefen sie zu Aaron und forderten ihn auf, einen Gott zu machen, der sie beschützt, führt und den sie sehen können. Alle Israeliten brachten ihren goldenen Schmuck zu Aaron und der wollte daraus ein Stierbild anfertigen...



Das Spiel

...doch Aaron hatte zuwenig Gold und schickte die Israeliten zu den Reichen in ihrem Volk. Diese Reichen Israeliten wollen ihr Gold aber nicht so ohne weiteres hingeben.

Die Israeliten (Spieler) müssen mit ihnen Glücksspiele machen und Fragen beantworten, damit sie zu ihrem Gold kommen.

- Nachdem vier Familien (Gruppen) gebildet worden sind (siehe "Die Familien") beginnt das Spiel. Jede Familie besteht aus Vater, Mutter, 1-3 Kinder und Grossvater. Jedes Familienmitglied (Spieler) hat einen Ausweis, worauf steht, was es ist (Vater, Mutter, ...). Alle Familienmitglieder begeben sich auf die Suche nach einem reichen Israeli (siehe "Die reichen Israeliten"). Diese reichen Israeliten halten sich in einem bestimmten Gebiet auf, sind aber nicht stationär. Wenn ein goldsuchender Israeli einen glodhabenden Israeli findet, dann muss er genau tun, was ihm der Reiche sagt. Er bekommt das Gold nicht einfach so.
- Der Reiche stellt ihm Fragen oder macht Glücksspiele mit ihm. Kann der ärmere Israelit die Frage beantworten oder wenn er Glück im Spiel hat, dann bekommt er einen Goldbarren. Wenn er leer ausgeht, dann muss er sich einen anderen Reichen suchen, den er anzapfen kann.
- Angenommen der ärmere Israelit hatte Glück und konnte dem Reichen einen Goldbarren abknöpfen, dann begibt er sich zurück zum Goldkalbbauplatz. Trifft er unterwegs einen aus einer anderen Familie und er ihn irgendwo berührt, dann muss der, der den niedrigeren Familienrang hat (siehe "Die Rangordnung in der Familie"), seinen Goldbarren dem anderen geben. Treffen sich zwei von gleichem Rang, dann passiert nichts und sie gehen wieder auseinander. Damit nicht alle zum voraus wissen, was für ein Familienrang der andere hat, können die Ausweise während dem ganzen Spiel innerhalb der Familie ausgetauscht werden.

- Hat sich ein goldsuchender mit seinem Goldbarren bis zum Goldkalbbauplatz durchgeschlagen, dann gibt er seinen Goldbarren dem Goldaufschreiber. Der Goldaufschreiber (siehe "Der Goldaufschreiber") gibt der entsprechenden Familie einen Punkt pro Goldbarren und gibt das Gold weiter zum Goldkalbbauer (Leiter), der das Kalb baut. Nun beginnt das ganze wieder von vorne, bis das Goldene Kalb fertig gestellt ist.
- Sinn und Zweck: Jede Familie versucht möglichst viel Goldbarren zu erbeuten. Die Familie die am meisten Goldbarren geliefert hat, hat gewonnen....

Schluss des Spiels

Alle Israeliten stehen um das Kalb herum und bewundern ihr Kunstwerk. Da ruft einer von einem Hügel (oder auch nicht) herunter, dass Mose mit den Gesetzestafeln zurückgekehrt sei und alle schnell herkommen sollen. Alle laufen zum diesem Mann, der gerufen hat. Doch sie finden nur die zerbrochenen Gesetzestafel, die Mose aus Zorn über das Volk zerschmettert hat. Unterdessen zerstört jemand das Goldene Kalb.

Die israelitischen Familien sollten nun einsehen, dass sie etwas Falsches gemacht haben und niemand von ihnen gewonnen hat.

Die Familien

- Die vier Familien bestehen aus 4-6 Familienmitglieder: Vater, Mutter, 1. Kind, 2. Kind, 3. Kind und Grossvater (die Zahl der Kinder kann angepasst werden).
- Jedes Familienmitglied besitzt einen Ausweis auf dem sein Rang (Vater, Mutter,...) und der Familiennamen steht.
- Die Familiennamen: Ben Gurion, Ben Hur, Ben Chorin, Ben Hanan

Die Rangordnung in der Familie

Der, Die, Das	ist ranghöher als (bekommt den Goldbarren von):
Vater	Mutter, 1. Kind, 2. Kind, 3. Kind
Mutter	1. Kind, 2. Kind, 3. Kind
1. Kind	2. Kind, 3. Kind, Grossvater
2. Kind	3. Kind, Grossvater
3. Kind	Grossvater
Grossvater	Vater, Mutter

Die reichen Israeliten

Die Leiter spielen die reichen Israeliten, die sich in einem bestimmten Gebiet bewegen. Sie schleppen eine Menge Goldbarren und verschiedene Glücksspiele mit sich herum.

Kommt nun ein armer, goldsuchender Israelit zu einem Reichen, so kann der Reiche bestimmen, was gespielt wird. Der Israelit bekommt nur einen Goldbarren, wenn er beim Spiel gewonnen hat oder die Frage richtig beantwortet hat.

Spiele:

- Spielwürfel (bestimmte Zahl würfeln, zwei gleiche Zahlen würfeln, ...)
- "Stöcklein ziehen"
- "Schere, Stein, Papier"
- ...

Fragen zur Moses-Geschichte bis zu diesem Zeitpunkt.

Der Goldaufschreiber

- Jeder Goldbarren wird beim Goldaufschreiber abgegeben. Wenn der Israelit seinen Ausweis zeigt, dann wird für seine Familie ein Punkt aufgeschrieben.
- Beim Goldaufschreiber können auch defekte Ausweise ausgewechselt werden und Fragen zum Spiel gestellt werden.

Die Materialliste

- Ausweise für Familien
- Spielwürfel für reiche Israeliten
- Diaschachteli (gelbe Kodak-Schachteln) als Goldbarren
- Gesetzestafeln
- Unterlage für Kalbbau

Quellennachweis

Titelbild: Mit freundlicher Genehmigung von www.spielboerse.ch - Spielideen für die Jungschar!

Spielidee: Mit freundlicher Genehmigung von www.spielboerse.ch - Spielideen für die Jungschar!

Weitere Informationen

Categories
Spiele und Aktivitäten

Tags
Moses
Altes Testament
Spiel
Goldenes Kalb
Wüste Sinai

Alter
Keine Daten verfügbar.

Anzahl Teilnehmer
Keine Daten verfügbar.

Bibel
Geschichte
Person

Dauer
Keine Daten verfügbar.

Material
Eine Menge Arbeit

Dateidownload
Keine Dateidownloads

KI Generierter Inhalt
Contents
Categories
Tags
Alter
Anzahl Teilnehmer
Bibel
Dauer
Material

© YoungstarsWiki | https://youngstarswiki.org/de/wiki/art/das-goldene-kalb